

Liebe Gemeindemitglieder von St. Joseph und Christus König,  
liebe Geschwister in der Ökumene,

der Tag der Investitur rückt langsam in greifbare Nähe. Mit Rückenwind und voller Vorfreude mache ich mich auf den Weg. Da ich in Heuchlingen, einem kleinen Dorf zwischen Aalen und Schwäbisch Gmünd aufgewachsen bin, ist mir der Hohenlohekreis von frühester Kindheit an vertraut. Er war immer ein gern ausgesuchtes Ziel für Ausflüge und Fahrradtouren.

Mit 49 Jahren freue ich mich, nun in der Seelsorgeeinheit Öhringen-Neuenstein als leitender Pfarrer meine Dienste tun zu dürfen. Viele Dinge, die mir an meiner Stelle in Stuttgart wichtig waren, konnte ich auch in Öhringen und Neuenstein schon entdecken: eine lebendige Ökumene, Netzwerke und Kontakte zu den städtischen Gemeinden, motivierte und experimentierfreudige Menschen, die wissen, was sie können und wollen und die mit mir gemeinsam leiten, begleiten und Dinge ermöglichen möchten. Beeindruckt bin ich von den kirchlichen Initiativen, Arbeitskreisen und Angeboten in und um Öhringen und Neuenstein. Voller ungeduldiger Neugierde warte ich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, um ein Teil dieses Netzwerkes zu werden um in Gemeinschaft Leben zu gestalten.

Noch grüße ich sie herzlich aus der Ferne und freue mich auf Begegnungen, Gespräche, Planungen und vieles andere mehr. Eine erste Möglichkeit der Begegnung wird sich bei meiner Investitur am 14. Januar in St. Joseph bieten. Sollten Ihnen beim Investiturgottesdienst unbekannte Gesichter auffallen, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass diese zu Menschen gehören, die mich auf meinen Wegen schon länger begleiten. Sie kommen aus meiner Heimat oder aus den Gemeinden Rottenburg, Brackenheim, Ehingen und Stuttgart, in denen ich bisher tätig war. Ich lade Sie ein, das Gespräch mit diesen Gästen und mit mir zu suchen, um etwas über mich zu erfahren.

Ihr Pfarrer Steffen Vogt

